

Inbetriebnahme, Errichter

3.1. Inbetriebnahme

Erfolgreiche Inbetriebnahme-Unterstützung

Bitte stellen Sie vor dem Termin zur Inbetriebnahme-Unterstützung sicher, dass...

- die **komplette Anlage** aufgestellt und montiert ist, sowie fest mit dem Gebäude verbunden ist
- auch die Verbindungskabel zwischen den Schränken, falls das System aus mehreren Schränken besteht
- der **Netzanschluss der ELA** sichergestellt ist, die Elektroverteilung bekannt und zugänglich ist und die ELA laut Montageplan angeschlossen ist - Erdung mit 6-16mm², eine Zuleitung mit mind. 5 x 2,5 mm², 3 Phasen über **3C16** Sicherungsautomaten abgesichert
- die **ELA-Schränke noch nicht eingeschaltet** werden dürfen - dies erfolgt erst nach vorheriger Prüfung durch den Inbetriebnehmer
- das **gesamte Lautsprechernetz** auf dem Ausgangsverteiler im Schrank aufgelegt und geprüft ist - **Prüfprotokoll für Impedanz-, Kurz-, Erdschlussmessung ist notwendig**
- die **Sprechstellendose/Sprechstelle** montiert und angeschlossen ist
- der **DCF-Empfänger** montiert und angeschlossen ist
- die **Feuerwehrsprechstelle** montiert und angeschlossen ist
- das **Mischpult für die Musikeinspielung** montiert und angeschlossen ist
- ein **Mitarbeiter** mit örtlicher Kenntnis und Kenntnis über die Verkablung des Leitungsnetzes vor Ort ist
- die **Verbindung zu Anlagen** anderer Gewerke besteht bzw. Schnittstellen verfügbar sind (BMZ, GLT)
- die **Anforderungen** an elektrische Betriebsräume eingehalten werden ([klick](#))



Die Inbetriebnahme-Unterstützung erfolgt nur bei vorheriger Übersendung des Prüfprotokolls für Impedanz-, Kurz- und Erdschlussmessung!

From:
<http://wiki.rcs-audio.com/> - RCS wissensdatenbank

Permanent link:
<http://wiki.rcs-audio.com/doku.php?id=public:basics:inbetriebnahme-unterstuetzung&rev=1583496418>

Last update: 2020/03/06 13:06

